

FRANZ ABT

Waldandacht

(L. Drewes)

Op. 175, Nr. 2

Allegretto moderato

Tenöre



- mf*
1. Früh - mor - gens, wenn die Häh - ne krähn, eh'
 2. Die Quel - le, die ihn kom - men hört, hält
 3. Die Blüm - lein, wenn sie auf - ge - wacht, sie

Bässe



- mf*
1. Früh - mor - gens, wenn die Häh - ne krähn, eh'
 2. Die Quel - le, die ihn kom - men hört, hält
 3. Die Blüm - lein, wenn sie auf - ge - wacht, sie



- f* *pp*
1. noch der Wach - tel - Ruf er - schallt, eh' wär - mer all' die
 2. ihr Ge - mur - mel auf so - gleich, auf daß sie nicht in
 3. ah - nen auch den Herrn als - bald und schüt - teln rasch den



- f* *pp*
1. noch der Wach - tel - Ruf er - schallt, eh' wär - mer all' die
 2. ihr Ge - mur - mel auf so - gleich, auf daß sie nicht in
 3. ah - nen auch den Herrn als - bald und schüt - teln rasch den



1. Lüf - te weh'n, vom Jagd - horn - ruf das E - cho
2. An - dacht stört so Groß als Klein im Wald be -
3. Schlaf der Nacht sich aus den Au - gen mit Ge -



1. Lüf - te weh'n, vom Jagd - horn - ruf das
2. An - dacht stört so Groß als Klein im
3. Schlaf der Nacht sich aus den Au - - - - gen

F 102 S

Musikverlag Fritz Spies

Köln-Rodenkirchen

Männerchor a cappella

2

1. haltt, _____ das E - cho
 2. -reich, _____ im Wald - be-
 3. -walt, _____ ja, mit Ge-

1. haltt, _____ vom Jagd-horn-ruf _____ das E - cho
 2. -reich, _____ so Groß als Klein _____ im Wald - be-
 3. -walt, _____ sich aus den Au - - - gen mit Ge-

1. haltt, _____ das E - cho
 2. -reich, _____ im Wald - be-
 3. -walt, _____ ja, mit Ge-

1. E - cho haltt, vom Jagdhornruf das E - cho wie - der-
 2. Wald - be-reich so Groß als Klein im grü - nen Wald - be-
 3. mit Ge-walt, den Schlaf sich aus den Au - gen, mit Ge-

Tenor Solo
mf

1. dann ge-het lei-se nach sei-ner Wei - se, dann ge - het
 2. die Bäu-me den-ken, die Bäu-me den - ken: nun laßt uns
 3. sie flüstern lei-se rings um im Krei-se, sie flüstern

1. haltt; dann ge - - - het lei - - - se
 2. -reich; die Bäu - - - me den - - - ken:
 3. -walt: sie flü - - - stern lei - - - se

1. haltt; dann ge - - - het lei - - - se
 2. -reich; die Bäu - - - me den - - - ken:
 3. -walt; sie flü - - - stern lei - - - se

1. lei - se nach sei-ner Wei - se der lie - be
 2. sen - ken, nun laßt uns sen - ken vorm lie - ben
 3. lei - se rings - um im Krei - se: der lie - be

1. nach sei - - - ner Wei - - - - - se
 2. nun laßt uns sen - - - - - ken
 3. rings um im Krei - - - - - se

1. nach sei - - - ner Wei - - - - - se
 2. nun laßt uns sen - - - - - ken
 3. rings um im Krei - - - - - se

mf

1. der lie-be
2. vorm lie-ben
3. der lie-be

1. Wald, der lie-be Herr-gott durch den Wald, der
2.-sträuch,vorm lie-ben Herr-gott das Ge-sträuch, vorm
3. Wald, der lie-be Gott geht durch den Wald, der

p *pp*

1. Wald, der lie-be Herr-gott durch den Wald, der
2.-sträuch,vorm lie-ben Herr-gott das Ge-sträuch, vorm
3. Wald, der lie-be Gott geht durch den Wald, der

Baß I Solo

mf *rit.* 1. u. 2.

1. Gott geht durch den Wald, der lie-be Gott geht durch den Wald.
2. Herrgott das Ge-sträuch,vorm lieben Herr-gott das Ge-sträuch.
3. Gott geht durch den Wald, der lie-be Gott geht durch den

rit. 1. u. 2.

1. lie - - be Gott geht durch den Wald.
2. lie - - ben Herr - - gott das Ge - sträuch.
3. lie - - be Gott geht durch den

1. lie - - be Gott geht durch den Wald.
2. lie - - ben Herr - - gott das Ge - sträuch.
3. lie - - be Gott geht durch den

3.

Wald.

pp *rit.* *ppp*

3. Wald, der lie-be Gott geht durch den Wald. _____

pp *rit.* *ppp*

3. Wald, der lie-be Gott geht durch den Wald. _____

3. Wald, der lie-be Gott geht durch den Wald. _____